

6. Mitglieder- versammlung

5. / 6. April 2000
 Calvensaal, Chur

Tagungsablauf 1. Tag		Tagungsablauf 2. Tag	
Mittwoch, 5. April 2000		Donnerstag, 6. April 2000	
Besammlng bei der Fa. Flumroc AG, Industriestrasse 8, Flums	1330	GV 2000	0830
Besichtigung Solaranlage	1345	1. Begrüssung - Eröffnung	
Fahrt nach Chur	1500	2. Wahl der Stimmzähler	
Zimmerbezug ABC Hotel Terminus	1530	3. Protokoll der 5. Mitgliederversammlung 1999	
Sitzung zum Thema "Das war's!" oder "War's das?"	1600	4. Jahresbericht	
Rahmenprogramm	1730 bis ?	5. Jahresrechnung	
		6. Bericht GPK	
		7. Zukunft TOP100	
		8. Mitgliederbeiträge, Eintrittsgebühren, Budget	
		9. Wahlen: Präsident, Vorstand, GPK, Geschäftsstelle	
		10. Mutationen	
		11. Anträge	
		12. Verschiedenes	
		Geist	0945
		Pause	1000
		Weiterer Tagungsablauf	
		- News	1045
		- ERFA - interessante Themen zur Gebäudehülle	
		Apéro	ca. 1200
		Mittagessen	ca. 1230
		- ERFA - interessante Themen zur Gebäudehülle	ca. 1415
		Schluss der Tagung	ca. 1600

PROTOKOLL DER 6. GENERALVERSAMMLUNG

Datum Donnerstag, 6. april 2000
Ort Calvensaal, 7000 Chur
Beginn 08.30 Uhr

Co-Präsidenten Hermann Merz /Urs Spuler
Protokollführer René Grob

Anwesende 36
Entschuldigt 4

Traktanden :

1. Begrüssung, Eröffnung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 5. Generalversammlung 1999
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung
6. Bericht GPK
7. Zukunft TOP100
8. Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühr / Budget
9. Wahlen: Präsident, Vorstand, GPK, Geschäftsstelle
10. Mutationen
11. Anträge
12. Verschiedenes

1. Begrüssung, Eröffnung

Die beiden Co-Präsidenten Urs Spuler und Hermann Merz begrüssen die anwesenden Mitglieder der Vereinigung TOP100 zur 6. Mitgliederversammlung im Calvensaal in Chur.

Wie eingangs betont darauf hingewiesen wird, handelt es sich um eine der wichtigsten Mitgliederversammlungen der TOP100.

Ein spezieller Dank ergeht an die Kollegen Viktor Meli und Daniel Kühnis für die Organisation der Versammlung, sowie an Herrn Merz für die interessante Führung durch den Bäckereibetrieb.

Die Anwesenden werden gebeten, sich in die zirkulierenden Präsenzlisten einzutragen. Änderungen zur Traktandenliste werden keine beantragt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen und gewählt werden Alexander Stadler und Hanspeter Müggler.

3. Protokoll der 5. Mitgliederversammlung 1999

Das Protokoll der 5. Mitgliederversammlung vom 25. März 1999 in Trimbach wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht

Der Jahresbericht des Präsidiums wurde mündlich vorgetragen und genehmigt.

5. Jahresrechnung

Die von V. Meli erläuterte Erfolgsrechnung 1999 - 1.1.1999 bis 31.12.1999 - schliesst mit einem Gewinn von Fr. 28'843.75 ab.

Die detaillierte Jahresrechnung ist in Anhang 1 der Dokumentation beigelegt.

6. Bericht der GPK

Der GPK-Bericht wird von H. Grob vorgetragen. Mit dem Dank an die beiden Präsidenten Urs Spuler und Hermann Merz, sowie an Viktor Meli und seine Gattin für die geleistete gute Arbeit, beantragt die GPK der Versammlung, Vorstand und Kassier Décharge zu erteilen.

Der Bericht der GPK ist in Anhang 1 der Dokumentation beigelegt.

7. Zukunft TOP100

Die weitere Zukunft der Vereinigung TOP100 bestimmt als zentrales Thema die folgenden Traktanden und den weiteren Verlauf der Versammlung. Die beiden Co-Präsidenten weisen darauf hin, dass das Vereinsschiff eigentlich seinen Heimathafen erreicht habe.

Nachdem verschiedene Projekte und Aufgaben im Rahmen der Vereinigung zum Abschluss gebracht worden sind, beantragen sie der Versammlung, die Vereinigung TOP100 aufzulösen.

Es werden in der Folge Schreiben von W. Schwarzwälder, Tom van Egmond und Marcel F. Bischof verlesen. Voten zu diesem Thema erfolgen durch H.P. Siegenthaler, Heinz Brunner, Guido Marquart und Bruno Dörig

Die Abstimmung über den Antrag der Co-Präsidenten U. Spuler und H. Merz, die Vereinigung TOP100 sei aufzulösen, zeitigt folgendes Ergebnis

Vereinigung TOP100 beenden: 13 Stimmen

Vereinigung TOP100 weiterführen: 23 Stimmen

Aufgrund dieses Abstimmungsergebnisses bleibt die Vereinigung TOP100 weiter bestehen

8. Mitgliederbeiträge / Eintrittsgebühr/ Budget

Der Antrag von V. Meli, betreffend die Diskussion über die Traktandenliste, wird mit 9 Ja- und 16 Nein-Stimmen, bei 11 Enthaltungen, abgelehnt.

Im Hinblick auf den ungewissen weiteren Bestand von TOP100 wurden die Jahresbeiträge für das Jahr 2000 noch nicht erhoben.

Diesbezüglich beantragt H. Merz, der Jahresbeitrag sei für das laufende Jahr auszusetzen.

Dem gegenüber stellt G. Marquart den Antrag, aufgrund des guten Standes der Vereinskasse, den Jahresbeitrag neu auf Fr. 300.-- festzusetzen

Mit 1 Gegenstimme wird der Antrag von G. Marquart von den Versammlungsteilnehmern gutgeheissen. Der Jahresbeitrag beträgt neu Fr. 300.-- pro Mitglied. Die einmalige Eintrittsgebühr wird auf Fr. 1000.-- belassen.

Das Budget wird vom neuen Vorstand bestimmt und auf schriftlichem Wege den Mitgliedern zur Kenntnis gebracht.

9. Wahlen: Präsidenten, Vorstand, GPK, Geschäftsstelle

Rücktritte aus dem Vorstand

Die beiden Co-Präsidenten Urs Spuler und Hermann Merz stellen sich nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung und erklären ihren Rücktritt.

Urs Schaufelberger und Erich Haldi geben ebenfalls ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Viktor Meli und Sämi Tramaux stellen sich für eine weitere Wahl zur Verfügung.

Als neue Vorstandsmitglieder stellen sich weiter H.P. Siegenthaler, Guido Marquart und Alexander Stadler zur Wahl zur Verfügung.

In globo werden H.P. Siegenthaler, Guido Marquart, Alexander Stadler als neue, sowie V. Meli und S. Tramaux als verbleibende Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt.

Als Interimspräsident wird Alexander Stadler mit Applaus bestätigt.

Rücktritt aus der GPK

Urs Peyer erklärt seinen Rücktritt als GPK-Mitglied.

Hans Grob und Arthur Müggler stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Einstimmig werden H. Grob und A. Müggler in ihrem Amt bestätigt.

Rücktritt Geschäftsstelle

René Grob stellt sich einer weiteren Wahl nicht zur Verfügung.

An der nächsten Vorstandssitzung wird eine neue Geschäftsstelle gewählt.

Die Versammlung erklärt sich mit diesem Vorgehen einstimmig einverstanden.

Die Gremien setzen sich neu wie folgt zusammen:

Präsidium ad interim	Alexander Stadler
Vorstand	G. Marquart - V. Meli - H.P. Siegenthaler - S. Tramaux
GPK-Vorsitz	H. Grob
GPK-Beisitz	A. Müggler
Geschäftsstelle	Vakant

Im Namen der gesamten Versammlung dankt H. Grob den beiden scheidenden

Co-Präsidenten ganz herzlich für die, für die Vereinigung TOP100 in den vergangenen Jahren geleistete grosse Arbeit.

10. Mutationen

Für das Geschäftsjahr 1999 sind folgende Mutationen zu vermerken:

Austritte

Heinrich Thoma, Tom van Egmond, Marcel Kupferschmied (Planca),
René Egli (Wibeag)

Eintritte

Keine

Heute zählt die Vereinigung TOP100 45 Dachdeckerbetriebe und deren verwandte Firmen, sowie 15 Zulieferfirmen.

Die Abnahme beträgt 4 Mitglieder

11. Anträge

Organisation Versammlungen

Herbstversammlung 2000

Der neue Vorstand wird sich an seiner 1. Sitzung entscheiden,
ob eine Herbstversammlung abgehalten wird.
Den Mitgliedern wird dieser Entscheid frühzeitig bekannt gegeben.

12. Verschiedenes

Mit dem Dank an die Versammlungsteilnehmer und einem nochmaligen speziellen Dank an V. Meli und D. Kühnis für die prima Organisation, wird die Mitgliederversammlung 2000 um 10.45 Uhr geschlossen.

TOP 100

Der Protokollführer:

René Grob

Top 100

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die 6.Generalversammlung am 6. April 2000 im Geschäftshaus an der Ottostrasse 24, 7000 Chur

Sehr geehrte Herren Präsidenten

Sehr geehrte Top 100 Mitglieder

Gestützt auf unsere Rechnungsprüfung vom 10. März 2000 und die Teilnahme an den Sitzungen des Vorstandes können wir Ihnen folgenden Bericht erstatten:

Wir haben die durch den Treuhänder von Viktor Meli geführte Rechnung und die Belege stichprobenweise geprüft und die Rechnung als richtig befunden. Das Vermögen per 31.12.1999 beträgt Fr. 152'018.35 und wurde durch Belege der Raiffeisenbank St.Gallen-Winkeln ausgewiesen. Der Jahresgewinn beträgt Fr. 28'843.75. Der Devis Expert wurde auf Fr. 1.- abgeschrieben.

An der Frühlingsversammlung bei der Firma Velux in Trimbach wurden neue Ziele gesucht. Es wurde eifrig diskutiert und viele Themen aufgegriffen. Leider mussten wir konsterniert feststellen, dass die Mitglieder zu wenig oder gar nicht bereit sind mitzuarbeiten, was eigentlich nicht den Eintrittsbedingungen unserer Vereinigung entspricht.

Die Herbstversammlung fand in Rapperswil BE bei der Ziegelei Louis Gasser AG statt. Die neue Vision 2000 für Top 100, die vom Vorstand in einer Sitzung in Lutry vorbereitet wurde, konnte vorgestellt werden. Weil unsere Vereinigung leider mehrheitlich aus Konsumenten besteht, ist diese jedoch auf der Strecke geblieben. Wir profitierten aber von einer interessanten Betriebsbesichtigung und vom Erfahrungsaustausch unter Berufskollegen. Zudem konnten wir die Kameradschaft pflegen und uns im Schiessen üben.

Im vergangenen Vereinsjahr sind Peter Bernhard und Thomas Hausenbauer ausgetreten.

Im letzten GPK Bericht 1998 habe ich aufgerufen, Top 100 nicht zu liquidieren, weil noch anspruchsvolle Aufgaben zu lösen sind. Was ist denn jetzt, wenn Top 100 stirbt? Wer greift dann Themen wie ISO Zertifizierung, Devis Expert, virtuelle Unternehmung oder auch politische Themen, die vom SVDW nicht gefördert werden, auf und bearbeitet sie? Welche unabhängige verbandstreue Gruppierung soll das wohl tun? Gesucht ist ein Präsident, der diesen Karren

wieder zieht. Man bedenke, dass der Wiederaufbau einer solchen Organisation wie Top 100 sehr grossen Aufwand verursachen würde.

Wir stellen Ihnen folgende Anträge:

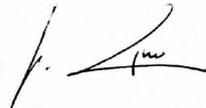
Dem gesamten Vorstand und den beiden Präsidenten sei der beste Dank auszusprechen und Entlastung zu erteilen.

Dem Kassier Viktor Meli und seiner Frau Silvia sei für die gute Arbeit der beste Dank auszusprechen und ebenfalls Entlastung zu erteilen.

Chur, 6. April 2000

Die Geschäftsprüfungskommission:

Hans Grob



Arthur Mügler



Urs Peyer



